

ODA HASSEPAR

BEWERBUNG FÜR DIE LANDESLISTE ZUR BERLIN-WAHL 2026



Liebe Freund*innen,

Berlin ist eine großartige Stadt. Gemeinsam mit euch möchte ich das Leben hier sozialer und klimafreundlicher machen.

Ich kämpfe seit fünf Jahren jeden Tag als eure Verkehrspolitische Sprecherin im Abgeordnetenhaus für eine gerechte grüne Verkehrspolitik. Alle – von Jung bis Alt – sollen sicher unterwegs sein. 80 Prozent der Berliner*innen sind zu Fuß, mit dem Rad oder mit den Öffis unterwegs. Diese Menschen müssen Priorität haben! Darum kümmere ich mich.

Die CDU macht mit ihrem Auto-Fetisch eine Politik gegen die Menschen. Wir Grüne müssen klug und laut sein, um dem entgegenzustehen und die Schwächsten zu schützen. Für die Anwohnenden, für die Kinder, für die Älteren und für Menschen mit Behinderungen.

Diese Aufgaben und euer Vertrauen erfüllen mich jeden Tag mit Freude und Motivation. Mit vielen Ideen, bezirksübergreifendem Teamwork und einer ordentlichen Portion Optimismus setze ich mich für mehr Schulwegsicherheit, mehr Tempo 30, ein günstiges Deutschlandticket und die Superkombi Rad & Bahn in ganz Berlin ein. Klar ist: Bus und Bahn müssen fahr'n!

MEIN MOTTO

POLITIK, DIE DIE SCHWÄCHSTEN SCHÜTZT UND DAS KLIMA SCHONT.

Mobilität ist für viele Menschen ein zentrales Thema.

Gemeinsam machen wir uns stark für sichere Fuß- und Radwege und bessere Ampelschaltungen in unseren Kiezen. Wir setzen uns ein für mehr Verkehrsberuhigung und eine gute Anbindung an die Öffis. Ich will, dass alle, die in unserer schönen Stadt unterwegs sind, geschützt und sicher ankommen. Ich will, dass unsere Kinder auch noch in 100 Jahren saubere und kühle Luft atmen können.



Mein Herz schlägt für

- eine konsequente Klimapolitik für heute, morgen und übermorgen.
- mehr Teilhabe für alle Menschen in unserer Gesellschaft.
- eine klar feministische Perspektive.
- mehr Bänke und Bäume in Berlin.

Dafür trete ich erneut an.
Dafür bitte ich um euer
Vertrauen und eure Stimme.



MEINE POLITISCHE LEIDENSCHAFT MIT TEAMGEIST UND BEHARRLICHKEIT IM PARLAMENT.

Meine Bilanz:

- Die erste **grüne Verkehrssicherheitskonferenz** in Berlin realisiert. Verkehrssicherheit muss endlich Priorität bekommen. Wir haben ein starkes Zeichen gesetzt.
- Die **Studie „Wie wirkt Verkehrsberuhigung?“** mit dem Planungsbüro STRATMO realisiert und veröffentlicht. Ergebnisse: Kiezblocks und Verkehrsberuhigungen machen Berlin sicherer, sauberer und ruhiger. Damit wurden wichtige Fakten für die Verkehrswende geschaffen.
- Beharrlich im Landeshaushalt für mehr finanzielle Mittel für **Öffis, Rad- und Fußverkehr** gekämpft – und Erfolge erzielt: Mehr Geld für sinnvolle Maßnahmen.
- Die wirksame **Elternaktion für Tempo 30** vor Schulen und Kitas gestartet, mit klaren Forderungen nach Verkehrssicherheit für die Jüngsten. Es gilt, gemeinsam Druck aufzubauen. So sind starke Netzwerke mit der Zivilgesellschaft entstanden.
- Die Slogans **„Sicher unterwegs!“** und **„Politik, die die Schwächsten schützt und das Klima schont.“** etabliert. Eine starke und klare Kommunikation hilft uns.
- Kontinuierlich für **Tempo 30, Verkehrsberuhigung und sichere Querungen** gekämpft und Erfolge erreicht. Berlin ist dadurch etwas sicherer geworden.
- Für Berlin immer präsent:** Ob im Kiez, im Plenum, mit Techniksprechstunden für Senior*innen, bei Fahrrad-Aktionen und Umweltinitiativen, in den Medien oder direkt im Gespräch mit Bürger*innen: Ich bin da für die Berliner*innen.

ODA: Offen. Direkt. Aktiv.

- geboren in Hamburg
- Diplomökonomin
- 2000-2021 im Medienbereich tätig
- Mitbegründerin des Familienunternehmens TOMFORDY
- feste Partnerschaft und 3 gemeinsame Kinder
- seit 2021 im Berliner Abgeordnetenhaus, Verkehrs-
politische Sprecherin, Sprecherin für Haushaltspolitik
- Grünes Engagement: Jährliche bundesweite Konferenz
Frauen machen Mobilität, LAG Mobilität, Stadt für
Menschen, FAG Mobilität, Feministischer Lesekreis
- Mitglied bei ADFC, VCD, Changing Cities, Fuß e. v.



Bei Fragen, immer gerne:

0175 – 327 56 97

oda.hassepass@gruene-fraktion.berlin

oda-hassepass.de